

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/kreis-konstanz/hilzingen/Immer-offen-fuer-neue-Ideen;art372443,4268444,0>

Immer offen für neue Ideen

28.04.2010 00:00

- Vielseitiges Programm beim Bezirksmusikfest - Vereine weisen niedriges Durchschnittsalter auf

Immer offen für neue Ideen

Schlatt am Randen (sta) Traditionelle Blasmusik wie Marsch und Polka, aber auch Film- und Pop-Musik umfasste das Repertoire, welches die Musikvereine des Bezirks Randen beim 56. Bezirksmusikfest in Schlatt am Randen boten.



Bild: sta

Alle Vereine bewiesen ihren hohen Leistungsstand und zeigten, dass sie mit der aktuellen Musikliteratur bestens umgehen können.

Obwohl das wunderschöne Frühlingswetter nicht unbedingt zum Besuch einer Hallenveranstaltung einlud, konnte Bezirksvorsitzender Bernhard Wesle nach dem Marsch der Bezirksvereine und dem Gesamtchor in der Alpenblickhalle nicht nur die Musiker aus den sieben Bezirksvereinen, sondern auch zahlreiche Gäste begrüßen, unter ihnen der Hilzinger Bürgermeister Franz Moser und der Schlatter Ortsvorsteher Stefan Jäckle.

Der Bezirksjugendkapelle, derzeit unter Leitung von Andreas Maier, war es vorbehalten, die Ehrungen, welche ein wesentlicher Bestandteil des Bezirksmusikfestes sind, zu umrahmen. Bernhard Wesle erinnerte dabei an die Gründung der Bezirksjugendkapelle im Jahre 1977, nannte die bisherigen Dirigenten Josef Stärk, Bernhard Reiske und zuletzt Morena Reichmann, und dankte den jungen Musikern, welche bereit sind, zusätzlich noch in der Bezirksjugendkapelle mitzuspielen. Er warb gleichzeitig bei den Vereinen darum, ihre jungen Musiker weiterhin zum Spielen in der Bezirksjugendkapelle zu animieren. Dies stärkte die Kameradschaft und den Zusammenhalt im Bezirk. Welch hervorragende Jugendarbeit im Bezirk Randen geleistet wird, belegt das Durchschnittsalter, welches die Schlatter Musikerin Silke Ramsch bei der Ansage eines jeden Vereines nannte. Es liegt zwischen 23 und 35 Jahren. Wie wichtig die Jugendarbeit ist, betonte auch Bürgermeister Moser bei seinem Grußwort zwischen den Musikstücken des Gesamtchores auf dem Hallenvorplatz.

Ulrich Kieczka konnte neben der Verleihung von zwei Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold mehrere Musiker für 20, 25, 30 und 40 Jahre ehren. Eine besondere Ehrung wurde Albert Geiger vom Musikverein Schlatt am Randen für 60 Jahre Aktivität zuteil. Er erhielt die goldene Ehrennadel mit eingelassenem Diamant zusammen mit einem Ehrenbrief der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände.

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.